

Erster Teil:

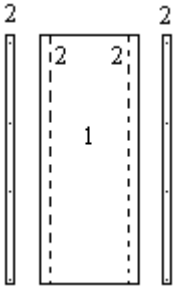
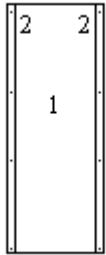

Wir legen die Bodenplatte (1) auf den Arbeitstisch. Wir nehmen die Bodenleisten (2).

Die beiden Bodenleisten (2) werden an vier Stellen auf der 3 cm breiten Seite der Leiste mit einem 3mm Bohrer in gleichen Abständen durchbohrt.

Das Bohrloch wird auf der Schraubenseite mit einem Bohr-Lochfräser ausgefräst, so daß der Schraubenseite mit der Oberfläche der Bodenleiste bündig abschließt.

Auf der Unterseite der Bodenplatte (1) befestigen wir die Bodenleisten:

links (2) und rechts (2), indem wir die Leisten auf ihrer Seite zur Bodenplatte hin mit Kaltleim bestreichen und auf die Bodenplatte (1) pressen und anschließend mit 30mm Schrauben stramm befestigen.

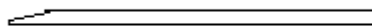
Ansicht der Teile	Ansicht nach Einbau	Schnitt - Kopfseite
		

Wir nehmen die Randleisten (3)

Die beiden Randleisten (3) werden an vier Stellen auf der 6 cm breiten Seite der Leiste mit einem 3 mm Bohrer in gleichen Abständen durchbohrt.

Die Bohrung erfolgt im unteren Drittel der Leiste – 1 cm vom unteren Rand = (halb der Stärke Bodenplatte)

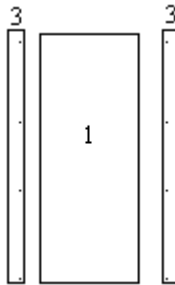

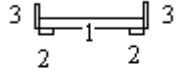
Das Bohrloch wird auf der Schraubenseite mit einem Bohr-Lochfräser ausgefräst, so daß der Schraubenseite mit der Oberfläche der Bodenleiste bündig abschließt.



Die linke und rechte Randleiste wird, von der unteren Kante gemessen in der Stärke der Bodenplatte (ca. 2 cm), auf einer Länge von 20cm schräg zur oberen Kante gehend abgesägt. (siehe Bild)

Auf der linken und rechten Seite der Bodenplatte (1) befestigen wir im Anschluß die Randleisten:

links (3) und rechts (3), indem wir die Leisten auf ihrer Seite zur Bodenplatte hin im unteren Drittel mit Kaltleim bestreichen und auf die jeweilige Seite der Bodenplatte (1) pressen und anschließend mit 30mm Schrauben stramm befestigen.

Ansicht der Teile	Ansicht nach Einbau	Schnitt - Kopfseite
		

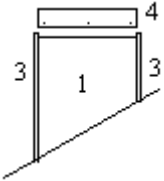
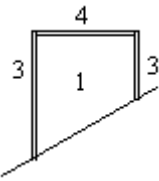
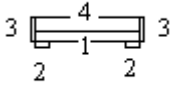
Wir nehmen die Randleiste (4)

Die Randleisten (4) werden an drei Stellen auf der 6 cm breiten Seite der Leiste mit einem 3 mm Bohrer in gleichen Abständen durchbohrt.

Die Bohrung erfolgt im unteren Drittel der Leiste – 1 cm vom unteren Rand = (halb der Stärke Bodenplatte)

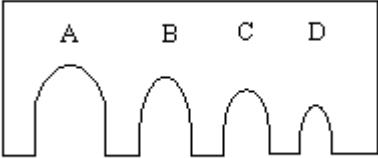
Das Bohrloch wird auf der Schraubenseite mit einem Bohr-Lochfräser ausgefräst, so daß der Schraubkopf mit der Oberfläche der Bodenleiste bündig abschließt.

Auf der Kopfseite der Bodenplatte (1) befestigen wir die Randleiste (4), indem wir die Leisten auf ihrer Seite zur Bodenplatte hin im unteren Drittel mit Kaltleim bestreichen und auf die Kopfseite der Bodenplatte (1) pressen und anschließend mit 30mm Schrauben stramm befestigen.

Ansicht der Teile	Ansicht nach Einbau	Schnitt - Kopfseite
		

Zweiter Teil:

Wir nehmen die Vorderwand (7) und zeichnen die Mauselöcher nach folgendem Muster an und sägen diese mit einer Laubsäge noch vor dem weiteren Einbau aus.

Mauselöcher Ansicht von vorne	Mauselöcher – Maße für die Löcher
	<p>Loch A = 8cm breit – Gerade 10cm hoch plus Halbkreis</p> <p>Loch B = 6cm breit – Gerade 8cm hoch plus Halbkreis</p> <p>Loch C = 5cm breit – Gerade 6cm hoch plus Halbkreis</p> <p>Loch D = 4cm breit – Gerade 4cm hoch plus Halbkreis</p>

Nach den Vorbereitungsarbeiten nehmen wir die linke und rechte Seitenwand (5), die Rückwand (6), die Vorderwand (7) und die Leisten für die Ecken (8) und bauen mit diesen Teilen einen Kastenrahmen.

Alle Platten (5, 6 und 7) werden von der Außenseite (Höhe) mit einem 3mm Bohrer in gleichen Abständen durchbohrt. Die Bohrung erfolgt ca. 1 cm vom äußeren Rand = (halb der Stärke Eckleisten)

Das Bohrloch wird auf der Schraubenseite mit einem Bohr-Lochfräser ausgefräst, so daß der Schraubkopf mit der Oberfläche der Bodenleiste bündig abschließt.

Die Eckleisten (8) befestigen wir an den jeweiligen Seitenenden der Platte (5), indem wir die Leisten auf ihrer Seite zur Platte hin mit Kaltleim betreiben und auf die Innenseite der Platte (5) pressen und anschließend mit je 3 Schrauben 15mm lang von der Außenseite her stramm befestigen.

Die Eckleisten werden an den Seiten, an denen die Rückwand (6) befestigt wird mit Kaltleim bestrichen, danach wird die Rückwand eckenbündig an die Eckleisten gepresst und anschließend mit den 15mm Schrauben stramm befestigt.

Ansicht der Teile	Ansicht nach Einbau	Schnitt – Kasten - Kopfseite

An den oberen Rändern des Kastens befestigen wir auf den Innenseiten nun die Ränder-Abschlüsse (9) und (10) nach vorheriger Beschreibung, Löcher bohren, Leisten mit Kaltleim betreiben, anpressen und verschrauben.

Ansicht der Teile	Ansicht nach Einbau	Schnitt - Kopfseite

Dritter Teil:

Es wird der fertige Kasten nun an der Kopfseite der Platte befestigt.

Es werden die Rand-Seitenleisten mit Kaltleim bestrichen, es wird der Kasten eingepaßt und von innen mit Schrauben (10mm lang!!) stramm verbunden.

Am unteren Rand der Vorderwand, dort wo die Mauselöcher sind, noch kein Kaltleim aufbringen!

Ansicht von der Seite

Jetzt wird die Abdeckung, der Deckel (11) fertiggestellt. Die Abdeckung steht zu den Seiten und nach Hinten jeweils 1 cm über, nach vorne 4 cm.

Auf die Unterseite werden die Leisten vor den Rändern (12) und (13) unter Berücksichtigung der Netto-Innen-Maße und eines kleinen Spielraumes vom umlaufend 0,5 cm von außen mit 15mm Schrauben befestigt.

Vor dem Einbau werden die Leisten auf der Kontaktseite zum Deckel hin mit Kaltleim bestrichen.

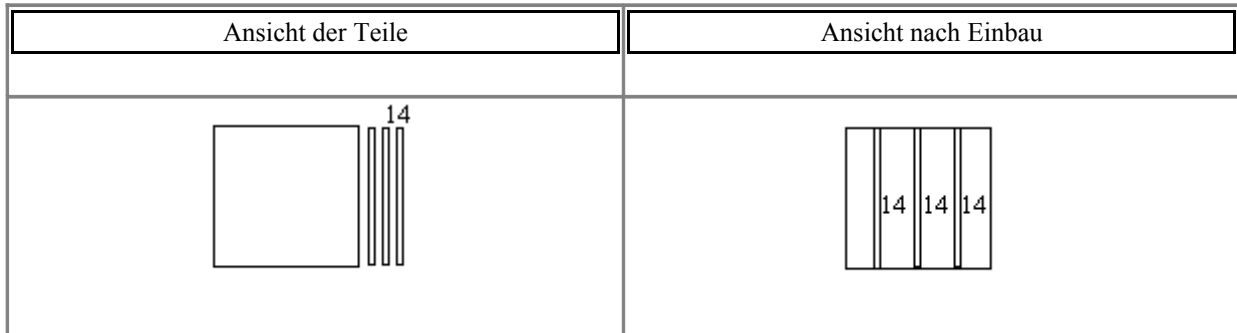
Ansicht der Teile	Ansicht nach Einbau

Nun werden die Trennleisten (14) der Bahnen hinter den Mauselöchern bis zur Rückwand gehend eingebaut.

Der Einbau erfolgt mittig zwischen den Löchern der drei Innenbahnen.

Die beiden Trennleisten (14) werden an drei Stellen auf breiten Seite der Leiste mit einem 3 mm Bohrer in gleichen Abständen durchbohrt. Das Bohrloch wird auf der Schraubenseite mit einem Bohr-Lochfräser ausgefräst, so daß der Schraubkopf mit der Oberfläche der Bodenleiste bündig abschließt.

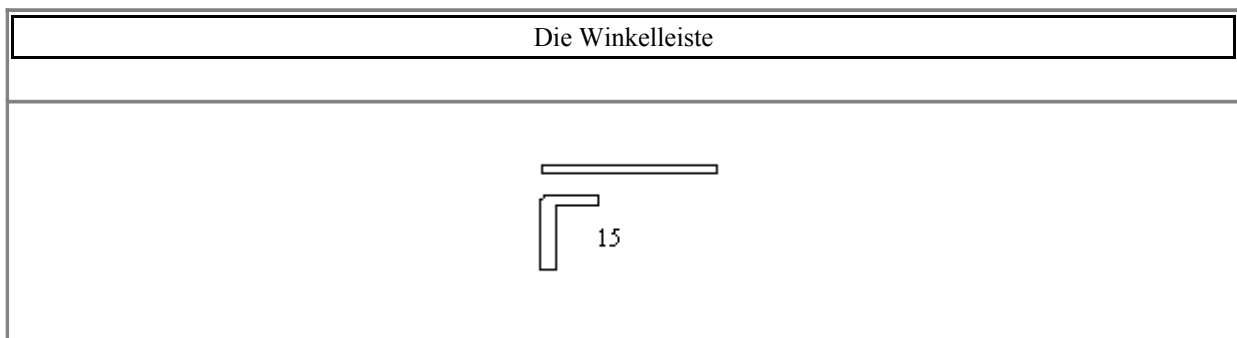
Die Leisten werden auf der Kontaktseite zum Boden hingehend mit Kaltleim bestrichen und mit 30mm Schrauben stramm befestigt.



Als abschließende Montagearbeit erfolgt der Einbau der Abschlußleiste (15), die Kopfleiste als abgerundete Winkelleiste.

Die Abschlußleiste wird an drei Stellen auf breiten Seite der Leiste – Kopfseite - mit einem 3 mm Bohrer in gleichen Abständen durchbohrt. Das Bohrloch wird auf der Schraubenseite mit einem Bohr-Lochfräser ausgefräst, so daß der Schraubkopf mit der Oberfläche der Bodenleiste bündig abschließt.

Die Leisten werden auf der Kontaktseite zum Boden hingehend mit Kaltleim bestrichen und mit 30mm Schrauben stramm befestigt.



Die Holzarbeiten sind nun abgeschlossen.

Nun sind Ecken und Kanten abzuschleifen und Flächen mit feinem Schleifpapier (180er) zu schleifen.

Es folgt der Anstrich nach freiem Ermessen.